

Presseinformation

Wenn Kinder vor der Kiste sitzen!

Slow Mobil Karlsruhe präsentiert Gemeinschaftsprojekt

Karlsruhe, 9. April 2015

„Wenn Kinder vor der Kiste sitzen“ ist eine vor zwei Jahren geschlossene Kooperationsidee zwischen Slow Food Deutschland und der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulgarten zur Förderung der Ernährungskompetenzen von Kindern im Grundschulalter. Jetzt startet an einer Karlsruher und einer Rheinstettener Grundschule das Pilotprojekt, das von Frau Dr. Dorothee Benkowitz, Vorstandsmitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulgarten, der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, dem Slow Food Convivium Karlsruhe und seinem mobilen Kochwagen, dem Slow Mobil, initiiert wird.

Verschiedenste Gemüsearten sowie bestimmte Salatsorten werden in Holzkisten und Hochbeeten von Schulkindern der Johann-Ruprecht Schule Rheinstetten bzw. der Südenschule Karlsruhe gepflanzt und herangezogen. Die Kinder beobachten und erlernen den Kreislauf der Pflanzen und ihren Entwicklungszyklus innerhalb des Schulunterrichts in Theorie und Praxis. Im Juni bzw. Juli 2015 rollt das Slow Mobil Karlsruhe, ein zur mobilen Küche umgebauter Kochwagen, auf die Schulhöfe der teilnehmenden Grundschulen. Slow Mobilistinnen kochen dort gemeinsam mit den Schulkindern aus dem selbst angebauten Gemüse, z.B. mit Mairübchen, Rote Bete, Kartoffeln, Bohnen oder Erbsen sowie mit Salaten leckere und gesunde Gerichte getreu dem Slow Food Motto: gut, sauber, fair.

Das Projekt „Wenn Kinder vor der Kiste sitzen“ wird im Rahmen einer Wissenschaftlichen Hausarbeit von Frau stud. paed. Diana Wenzel an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe durchgeführt. Diana Wenzel studiert den Studiengang Europalehramt Grundschule mit den Fächern Biologie und Englisch. Betreuende Dozenten sind Prof. Dr. Hans-Joachim Lehnert und Dr. Karlheinz Köhler, Institut für Biologie und Schulgartenentwicklung.

Das Projekt präsentiert sich auf der Slow Food Messe am Stand vom Slow Mobil Karlsruhe.

Hintergrundinformationen:

Ziele des Projekts:

- ▶ Kinder können den Weg des Samens bis zum Gericht auf ihrem Teller direkt und handlungsorientiert nachvollziehen
- ▶ sie bauen eine Beziehung zu dem angebauten Gemüse auf
- ▶ sie werden sensibilisiert für saisonales Gemüse
- ▶ sie beobachten den Entwicklungszyklus von Pflanzen und werden dabei gärtnerisch tätig
- ▶ sie sammeln Primärerfahrungen in der Natur

Umsetzung:

- ▶ Das viermonatige Projekt findet ab April 2015 einmal die Woche an zwei Karlsruher Grundschulen statt
- ▶ In der wöchentlichen Doppelstunde erhalten die Kinder zuerst einen Einblick in biologische und gärtnerische Hintergründe und werden anschließend an ihren Beeten selbst tätig
- ▶ Betreut werden die Kinder von ihren Lehrerinnen und StudentInnen der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe
- ▶ Angebaut wird in Kartoffeleimern, Kräutertürmen, Kisten-, Hoch- und Schulgartenbeeten
- ▶ Während des Projekts findet ein Gartenbilder-Austausch mit einer südafrikanischen und einer britischen Klasse statt
- ▶ Vor den Sommerferien werden die Rezepte gemeinsam geplant und schließlich im Slow Mobil Karlsruhe umgesetzt/nachgekocht.

Um das Projekt wissenschaftlich zu evaluieren, wurden folgende Methoden gewählt:

- ▶ Pre- und Posttest: Interviews mit der Test- und Kontrollgruppe (n=60 Kinder), Fragebögen mit den Klassenlehrerinnen
- ▶ Fragebögen mit den Köchinnen des Slow Mobils Karlsruhe
- ▶ Beobachtungsprotokolle
- ▶ Evaluation der Unterrichtsentwürfe
- ▶ Projektleitung: Prof. Dr. Hans-Joachim Lehnert
- ▶ Projektdurchführung: stud. paed. Diana Wenzel
- ▶ Projektpartner: Slow Mobil Karlsruhe
- ▶ Unterstützt von: Gartenbauämter Karlsruhe und Rheinstetten, Gärtner von Initial e.V., Bauhaus Mühlburg, Raiffeisen Märkte Karlsruhe und Malsch, Hornbach

Hintergrundinformation: Slow Mobil Karlsruhe

Junior Slow Karlsruhe e.V., ein Kind der internationalen Slow Food Bewegung, ist ein ehrenamtlicher Verein, der 2012 aus dem Convinium Slow Food Karlsruhe gegründet wurde. Mit dem Anliegen, Kindern ab fünf Jahren Lust und Wissen am bewussten Umgang mit Lebensmitteln, am gemeinsamen Kochen und Essen mit regionalen und saisonalen Produkten zu vermitteln, wurde ein Bauwagen zur mobilen Küche umgebaut. Das Slow Mobil Karlsruhe rollt seit April 2013 zu Schulen und Kindertagesstätten in Stadt und Landkreis Karlsruhe. 750 Karlsruher Kinder wurden z.B. 2013 an 93 Aktionstagen in kleinen Gruppen mit jeweils acht Teilnehmern von zwei Slow Mobilistinnen betreut. Das Angebot ist für die Kinder kostenfrei. Die Finanzierung der jährlichen Betriebskosten von ca. 30.000 Euro erfolgt ausschließlich über Spenden. Daher sind Spenden sehr willkommen.

www.slowmobil-karlsruhe.de

Pressekontakt Slow Mobil Karlsruhe:

Rose Schweizer

Lindenbrunnen 8

77855 Achern

Tel.: 07841 684 1060

rose@schweizer-agentur.de